

Polo steigert Umsatz in der Krise

Polo hat seinen Jahresumsatz nach eigenen Angaben um 14 Millionen Euro gesteigert. Mit einem Gesamtumsatz von 139 Millionen werden 90 Standorte in Deutschland unterhalten. Durch Betriebsurlaub in den Stores und eine Aufstockung des Kurzarbeitergeldes auf 100 Prozent bewältigte der Motorradzubehör- und -bekleidungsanbieter den Lockdown. Zunehmende Bestellaufkommen in dieser Phase wurden durch schnelle Homeoffice-Umstellung und die Arbeit in zwei getrennten Gruppen bewältigt. Zum 40-jährigen Geburtstag des Zuberhörfachhandels für Motorradfans waren eigentlich umfangreiche Aktionen wie Roadshows geplant, die ins Wasser fielen.
(ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Polo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Polo
